

Sonntag, 26.08.2012
2. Spieltag Kreisliga B Staffel 1

SG Ebhausen zum Spitzenspiel nach Neuweiler

Kreisliga B Staffel 1 FC Egenhausen trifft auf TSV Simmersfeld / Spielberger in Berneck

Von Michael Stark

Das Spitzenspiel des zweiten Spieltags der Fußball-Kreisliga B, Staffel 1, geht in Neuweiler über die Bühne, wo die SG Ebhausen/Rotfelden zu Gast ist. Der aktuelle Spitzenreiter aus Wart will seine Position mit einem Sieg beim FC Nagold verteidigen

SG Neuweiler/Oberkollw. – SG Ebhausen/Rotfelden. Für beide Mannschaften ist die Begegnung fast schon richtungsweisend, zumal in Neuweiler zwei Teams aufeinandertreffen, die am Ende wieder ganz weit vorne in der Tabelle erwartet werden. Beide haben ihre Auftaktspiele gewonnen und wollen jetzt aufstocken. In der vergangenen Saison konnten beide Teams jeweils zu Hause gewinnen. Für die SG Neuweiler/Oberkollwangen spricht die Heimstärke. In der Spielrunde 2011/2012 hat die Mannschaft aus Neuweiler von insgesamt 14 Begegnungen vor heimischem Publikum 13 gewonnen und nur eine einzige verloren.

FC Nagold – Spvgg Wart/E.



Lothar Gmeiner, Spielleiter der SG Neuweiler, gibt sich zuversichtlich. Foto: Klink

Die Warter waren selbst etwas überrascht, welch guten Start sie beim 7:1 gegen die SF Emmingen erwischte haben. Beim Gastspiel auf dem Nagolder Eisberg wollen sie jetzt nachlegen, um die Spitzenposition zu verteidigen. Für den FC Nagold, der sein Pokalspiel abgesagt hat und am ersten Spieltag frei hatte, ist es der erste Auftritt in dieser Saison überhaupt.

FC Egenhausen – TSV Simmersfeld. Auch wenn der Start

mit dem 5:1 beim Nachbarn in Spielberg erfolgreich war, für Trainer Michael Lutz waren die ersatzgeschwächten Spielberger keine echter Gradmesser. Vor heimischer Kulisse dürfte der Titelanwärter gegen den TSV Simmersfeld deutlich mehr gefordert werden. Immerhin haben die Simmersfelder am vergangen Sonntag im Derby 90 Minuten lang gegen die SG Neuweiler/Oberkollwangen mithalten können, auch wenn es am Ende nicht zu einem Punktgewinn gereicht hat

SF Emmingen – SV Pfrondorf/Mind. In den vergangenen Jahren waren sportlich gesehen die Rollen zwischen den beiden Nachbarn klar zugunsten der Emminger verteilt. Doch daran könnte sich in dieser Saison nach längerer Zeit etwas ändern. Abzuwarten bleibt, wie die Emminger den Abstieg aus A-Liga verdaut haben und ob es Trainer Jürgen Axt schafft, seine Elf in der oberen Tabellenhälfte zu etablieren. Der SV Pfrondorf/Mindersbach geht personell deutlich verstärkt in die Runde und hat zum Start immer-

hin die Bernecker geschlagen. **TSV Rohrdorf – FC Iselshausen.** Die Rohrdorfer sind zwar Favorit, aber sie sind gewarnt. Der FC Iselshausen, in der vergangenen Saison mit zwei Siegen Tabellenletzter, hat eine stark veränderte Mannschaft und will zumindest wesentlich besser mitspielen, als in den vergangenen Jahren.

Spvgg Oberschwandorf – SV Überberg. Mit der Auftaktniederlage gegen den SSV Waldorf hatte man in Überberg nicht unbedingt gerechnet. Zwar ist die Saison noch sehr jung, einen Sechs-Punkte-Rückstand nach zwei Spieltagen auf die Spitze wollen die Überberg jedoch unbedingt vermeiden. Die Oberschwandorfer sind recht schwer einzuschätzen.

Spvgg Berneck/Z. – SF Spielberg. Die Bernecker hoffen, dass sie am zweiten Spieltag im Derby gegen die Spielberger den ersten Saisonsieg einfahren können. Die Gäste wären wohl schon mit einer Punkteteilung zufrieden. Beide Teams werden in dieser Runde nicht im vorderen Tabellenbereich erwartet.